

BESONDERE BEDINGUNGEN UDP IP DIENST

Stand 30/11/2011

Begriffsbestimmung:

UDP: *Telekommunikationsprotokoll mit der Besonderheit den Betrieb im nicht verbundenen Modus zu aktivieren.*

VORWORT

OVH hat Schutzmechanismen in ihrer Infrastruktur installiert um den bestmöglichen Service für ihre Kunden zu gewährleisten. Zu diesen Mechanismen gehört die Eindämmung von Computer-Attacken aus dem Netzwerk von OVH oder in das Netzwerk von OVH. In Kenntnis, daß diese Mechanismen sich zu einem gewissen Grad auf einige ihrer Kunden auswirken kann, bietet OVH ihren Kunden eine ungeschützte IP-Adresse an, die von den Schutzmechanismen von OVH nicht erfasst wird.

1. VERTRAGSGEGENSTAND

Diese besonderen Bedingungen für den UDP IP Dienst von OVH ergänzen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von OVH und die besonderen Bedingungen für die Anmietung eines dedizierten Rootservers gemäß der Anlage DRS.

2. BESCHREIBUNG DES DIENSTES UND ZUGANG ZUM DIENST

Die ungeschützte IP-Adresse dient dazu, dass sich der Kunde einen Punkt zu Punkt Austausch zwischen seinen zwei Servern einrichten kann, ohne durch die Schutzmechanismen für die Infrastruktur der OVH eingeschränkt zu werden.

Der Dienst steht allen OVH Kunden zur Verfügung, die mindestens einen dedizierten OVH Rootserver mit aktivierter professioneller Nutzung gemietet haben.

Die Informationen im Whois der IP-Adresse können durch den Kunden nicht personalisiert werden.

Der Kunde hat über sein Verwaltungsinterface die Möglichkeit, seine IP-Adresse für den UDP IP Dienst einem anderen dedizierten Server zuzuordnen, sofern die Option professionelle Nutzung für diesen anderen Server aktiviert ist.

3. BERECHNUNG

Der Dienst wird für mindestens einen Monat abonniert und wird stillschweigend bis zur Freigabe des Servers verlängert, dem die ungeschützte UDP IP-Adresse zugeordnet ist.

Der Kunde hat die Möglichkeit, die UDP IP-Adresse einem anderen Server zuzuordnen. In diesem Fall werden die Kosten und Rechnungen für den UDP IP Dienst ab erfolgter Zuordnung automatisch dem neuen Server zugeordnet.

Mit Ablauf bzw. Beendigung des Mietvertrags des dedizierten Servers, dem der UDP IP Dienst zugeordnet ist, wird auch der UDP IP Dienst automatisch und zeitgleich beendet. Die abgelaufene IP-Adresse kann von dem Kunden dann nicht mehr anderweitig zugeordnet werden.

4. PFLICHTEN UND HAFTUNG DES KUNDEN

Der Kunde verpflichtet sich, den UDP IP Dienst in Übereinstimmung mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von OVH und der Anlage DRS zur Miete eines dedizierten Rootservers von OVH zu nutzen.

Die IP-Adresse für den UDP IP Dienst wird nicht von den installierten Schutzmechanismen von OVH erfasst. Der Kunde ist ausdrücklich verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Nutzung dieser IP-Adresse im Rahmen dieses UDP IP Dienstes das OVH Netzwerk in keinem Fall gefährdet.

Jeglicher Angriff von der IP-Adresse oder auf die IP-Adresse des UDP IP Dienstes führt automatisch zur sofortigen und unwiderruflichen Beendigung des Dienstes. Dem Kunden entstehen daraus keinerlei Ansprüche gegen OVH. In solchen Fällen kann der Kunde den UDP IP Dienst nicht mehr nutzen und diesen Dienst auch nicht mehr erneut abonnieren.